

U. A. : 19.08.2014

LESERBRIEF

Leserbriefe sind persönliche Äußerungen, für die die Redaktion nicht die inhaltliche, sondern nur die presserechtliche Verantwortung übernimmt. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Sofortiger Rückbau

Zum Windpark in Weilrod:

Sind sie nicht prachtvoll und schön? In all ihren Ausmaßen werden diese „glorreichen sieben“ Türme bald komplett dastehen, inmitten von Flora und Fauna, die Windräder, so wie wir sie nicht haben wollten, sondern von unseren Weilroder Protagonisten, denen wir unser Stimme bei der letzten Wahl gegeben hatten. Diese Monumente werden uns und unseren Nachkommen zeitlebens erhalten bleiben, man hat sie als ewige

Wahrzeichen und Denkmäler in unsere schöne, einzigartige Landschaft geradezu eingepflanzt. Hier hilft nun nichts mehr, denn all den Pflanzen, und all den Tieren bleibt ein „Widerspruchsrecht“ verwehrt. Gegen den vom RP angeordneten Sofortvollzug hätte von den Windkraftgegnern sofort Klage erhoben werden müssen, auch für den Fall, wenn dies bis zur obersten Gerichtsbarkeit gegangen wäre. Zuerst hätte man einen Erlass auf einstweilige Verfügung erwirken können, dass der RP aus Darmstadt seine Weisungsbefugnis auf sofortige Umsetzung für den Bau der Windräder bis zur endgültigen Klärung sofort zurücknimmt, da hier noch nicht alle Vorbehalte ausgeräumt sind. Somit hätte man

noch gravierende Tatbestände einbringen können, die dem RP für eine Ablehnung des Antrages gereicht hätten. Hier wäre es sinnvoll gewesen, einen Rechtsbeistand einzuschalten, der über Fachwissen des Verwaltungsrechts verfügt!

Aber: Woher sollen wir den Strom bekommen? Hierzu gibt Aufschluss das Statistische Bundesamt in Wiesbaden. Wenn ihr euch mal diese Zahlen anschaut, kommt ihr aus dem Staunen nicht mehr raus. Ja, wir verschenken bald unseren Strom! Glaubt ihr Bürgerinnen und Bürger von Hasselbach, wenn es bei dieser Maßnahme mehrheitlich nicht die volle Zustimmung gegeben hätte, wäre Hasselbach vom Stromnetz abgeschaltet worden? Oder glaubt ihr

gar, es würden Tausende von Windrädern rund um den sogenannten „Speckgürtel“ von Frankfurt gebaut, um Frankfurt mit Strom zu versorgen? Nein. Wer haftet eigentlich für die gesundheitlichen Schäden, die die Menschen davontragen? Mein Appell an die Politstrategen wäre folgender: Setzt euch zusammen und macht euch Gedanken über den sofortigen Rückbau dieser Verschandelung für die Menschen und der Natur; und zwar sofort, unverzüglich ohne aufschiebende Wirkung und ohne Absprache mit einem RP. Nur somit könnt ihr Vertrauen und Ehrlichkeit ein Stück wieder zurückgewinnen.

Berthold Maurer
Weilrod